

# Saison 2016/17 - Spielbericht vom 26.02.2017 – Bundesliga Frauen –

## Victoria Bamberg Deutscher Meister

### Starttrio ebnet weg zu neuem Bahnrekord

Bereits am fünftletzten Spieltag der Bundesliga Damen kürte sich der SKC Victoria Bamberg zum erneuten Deutschen Meister. Mit 7:1 siegte der Titelverteidiger im Nachholspiel in Ingolstadt. Dabei wurde mit 3526 Kegel ein neuer Hallenrekord aufgestellt, dem die Gastgeber 3.206 entgegensetzten. Spielerin des Tages war Beata Wlodarczyk mit 624 Kegel. Corinna Kastner (617), Ines Maricic (613) und Sina Beißer (601) knackten ebenfalls die 600er Marke. Bei nunmehr 28:0 Punkten hat der SKC Victoria 10 Punkte Vorsprung auf den Zweitplatzierten Lorsch.

Victoria wählte beim Spiel über sechs Bahnen eine offensive Aufstellung, um frühzeitig den Titel zu sichern, denn drei Mannschaftspunkte genügten bereits zur Meisterschaft. So begannen Kastner gegen Stang, Beißer gegen Bobinger und Maricic gegen Hager ihren Part und lösten ihre Aufgabe sehr souverän. Kastner spielte 142, 155, 154 und 166 (617/228 abgeräumt), Beißer hatte 146, 146, 161 und 148 (601/219) und Maricic wollte mit 143, 146, 157 und 167 (613/228) nicht nachstehen. Zusammen holten Sie elf Satzpunkte (4:0, 4:0 und 3:1) und brachten ihr Team mit 3:0 Mannschaftspunkten und 245 Kegel in Front. Der 19. Titel war damit perfekt.

Im zweiten Abschnitt wurden Dany Kicker, Beata Wlodarczyk und Josipa Geljic-Vilusic aufgeboten. Ingolstadt vertraute auf Überle, Kummer und Kleilien. Sie hatten am Ende keine Probleme, den Sieg nach Hause zu bringen, denn die starke Wlodarczyk hielt die Gegner fast alleine in Schach. Nach ihrer Verletzungspause kegelte sie ganz stark auf und war mit 158, 158, 139 und 169 (624/234 abgeräumt) nur einen Kegel unter dem Bahnrekord geblieben. Dany Kicker meinte es mit ihrem Einsatz für die Mannschaft zu gut, doch ihre Erkrankung machte nach 128 und 145 (1:1 SP) einen Wechsel zu Alina Dollheimer nötig, die ebenfalls nicht im Vollbesitz ihrer Kräfte war. Satz drei verlor sie, doch im letzten Satz glich sie zum 2:2 aus und bezwang aufgrund der höheren Kegelzahl (553:544) Überle. Erneut enttäuschend agierte Geljic-Vilusic, die nur den ersten Satz für sich verbuchen konnte. Mit 518:521 und 1:3 SP musste sie Kleilein den Ehrenpunkt für Ingolstadt überlassen. Die 7:1 MP – 18:6 SP und 320 Kegel Differenz unterstreichen die deutliche Überlegenheit des Meisters, der sich mit dem 19. Titel belohnte, dem 15ten in Folge.

### Spielstatistik:

DJK Ingolstadt	SKC Victoria Bamberg	SP	Kegel	MP
Stang	Kastner	0 : 4	508 : 617	0 : 1
Bobinger	Beißer	0 : 4	553 : 601	0 : 2
Hager	Maricic	1 : 3	525 : 613	0 : 3
Überle	Kicker/ Dollheimer	2 : 2	544 : 553	0 : 4
Kummer	Wlodarczyk	0 : 4	555 : 624	0 : 5
Kleilein	Geljic-Vilusic	1 : 3	521 : 518	1 : 5
<b>Gesamt</b>		<b>6 : 18</b>	<b>3206 : 3526</b>	<b>1 : 7</b>

## Ergebnisse und Tabelle vom 14.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>	
DJK Ingolstadt	- SKC Victoria Bamberg	1,0 : 7,0	Nachholspiel
SKK 98 Poing	- KC Schrezheim	7,0 : 1,0	
ESV Pirmasens	- TSV Schott Mainz	6,0 : 2,0	
SKV Bonndorf	- KV Liedolsheim	6,0 : 2,0	
DKC Waldkirch	- Kriemhild Lorsch	2,0 : 6,0	
TSV Schott Mainz	- SKC Victoria Bamberg	0,0 : 8,0	

<u>Pl</u>	<u>Tabelle/Klub</u>	<u>SP</u>	<u>Manns Pu</u>	<u>+P</u>	<u>-P</u>	<u>H Ma P</u>	<u>+HP</u>	<u>-HP</u>	<u>A Ma P</u>	<u>+AP</u>	<u>-AP</u>	<u>Lfv</u>
1	SKC Victoria Bamberg	14	102,0 : 10,0	28 : 0		51,0 : 5,0	14 : 0		51,0 : 5,0	14 : 0		BY
2	Kriemhild Lorsch	14	65,0 : 47,0	18 : 10		48,0 : 8,0	14 : 0		17,0 : 39,0	4 : 10		HE
3	KV Liedolsheim	14	61,0 : 51,0	14 : 14		41,0 : 15,0	10 : 4		20,0 : 36,0	4 : 10		NB
4	SKK 98 Poing	14	54,0 : 58,0	14 : 14		34,0 : 22,0	10 : 4		20,0 : 36,0	4 : 10		BY
5	ESV Pirmasens	14	53,5 : 58,5	14 : 14		36,0 : 20,0	12 : 2		17,5 : 38,5	2 : 12		RP
6	SKV Bonndorf	14	51,0 : 61,0	13 : 15		34,0 : 22,0	10 : 4		17,0 : 39,0	3 : 11		SB
7	KC Schrezheim	14	49,0 : 63,0	13 : 15		36,0 : 20,0	12 : 2		13,0 : 43,0	1 : 13		WT
8	DJK Ingolstadt	14	43,0 : 69,0	12 : 16		34,0 : 22,0	10 : 4		9,0 : 47,0	2 : 12		BY
9	DKC Waldkirch	14	43,0 : 69,0	7 : 21		29,0 : 27,0	6 : 8		14,0 : 42,0	1 : 13		SB
10	TSV Schott Mainz	14	38,5 : 73,5	7 : 21		25,5 : 30,5	5 : 9		13,0 : 43,0	2 : 12		RP